

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete MUDr. PhDr. / Univ.Prag Jozef Rakicky, Vanessa Behrendt und Stefan Marzischewski-Drewes (AfD)

**Gewalt in Notaufnahmen und niedersächsischen Kliniken allgemein**

Anfrage der Abgeordneten MUDr. PhDr. / Univ.Prag Jozef Rakicky, Vanessa Behrendt und Stefan Marzischewski-Drewes (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 08.02.2023

„Ärztevertreter und Kliniken zeigen sich alarmiert: Die Aggressivität in Notaufnahmen und gegenüber Rettungskräften nimmt nach ihrer Beobachtung zu. Betroffen seien sowohl Helfer im Rettungseinsatz als auch das Personal in den Notaufnahmen, sagte der neue Präsident der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (Divi) (...). Die Beschäftigten berichteten neben zunehmenden verbalen Attacken auch von vermehrten Handgreiflichkeiten. Ähnlich äußerte sich der Vorstandsvorsitzende der Deutschen Krankenhausgesellschaft (...): ‚Neun von zehn Krankenhäusern mussten bereits Erfahrung mit Gewalt gegen ihre Beschäftigten in den Notaufnahmen sammeln.‘ Dass sich die Situation zuletzt verschärft habe, zeige sich besonders in den Notaufnahmen, ‚wenn Zeitdruck, Personalknappheit sowie Ängste und Sorgen der Patienten und ihrer Angehörigen aufeinanderprallen‘. Nach aktuellen Zahlen der Krankenhausgesellschaft hat bereits ungefähr jede zweite Klinik einen Sicherheitsdienst engagiert“.<sup>1</sup>

1. Wie hoch war die Anzahl an Meldungen von Gewaltübergriffen in niedersächsischen Kliniken von Januar 2015 bis Januar 2023? Bitte nach Monat, Klinikum und zugehörigen Städten bzw. Landkreisen aufschlüsseln.
2. Wie hoch war die Anzahl der gemeldeten Übergriffe auf Rettungssanitäter von Januar 2015 bis Januar 2023? Bitte nach Monat und zugehörigen Städten bzw. Landkreisen aufschlüsseln.
3. In wie vielen der unter Frage 1 und Frage 2 erfragten Fälle wurde gegen die Täter Anzeige erstattet, tatsächlich ermittelt, und sind diese strafrechtlich zur Verantwortung gezogen worden?
4. Gibt es eine Abstimmung des Landes Niedersachsen mit anderen Bundesländern, um sich über die Eindämmung von Gewalt gegen Ärzte und Klinikpersonal sowie Rettungskräfte auszutauschen? Wenn ja, in welcher Form finden diese Abstimmung statt, und was waren die Ergebnisse?
5. Liegen der Landesregierung Erkenntnisse darüber vor, welche Kosten für die betreffenden Ärzte, das Klinikpersonal und Rettungssanitäter entstehen, um sich vor Gewalttaten zu schützen bzw. diese präventiv einzudämmen?
6. Hat die Landesregierung einen Ansprechpartner bestimmt, der sich des Themas Gewalt gegen Ärzte und Arztpersonal sowie Rettungssanitäter angenommen hat? Wenn ja, wie lautet der zuständige Mitarbeiter?
7. Was hat die Landesregierung in den Jahren 2015 bis 2022 bisher getan, um die Kliniken bei der Verminderung von Konflikten zwischen Klinikpersonal und Patienten zu unterstützen?
8. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung, den Gewaltübergriffen auf Ärzte, Klinikpersonal und Rettungssanitäter zukünftig verstärkt entgegenzuwirken?

---

<sup>1</sup> <https://www.zeit.de/gesundheit/2023-01/notaufnahmen-kliniken-aerzte-gewalt> , abgerufen am 27.01.2023